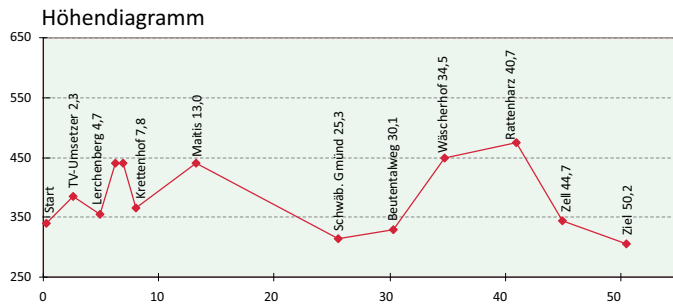


Radtour 5 - Der Josefle-Radweg



Start:	Parkplatz EWS Arena
Streckenlänge:	53,0 km
Höhendifferenz:	400 m
Zeitaufwand:	ca. 3,5 Stunden
Wegbeschaffenheit:	44,9 km Asphalt / Beton 8,1 km Schotter- bzw. Waldweg

Mäßig schwere Tour mit schönen Ausblicken in das Remstal. Die Tour lässt sich aufgrund der guten Wegbeschaffenheit auch nach längeren Schlechtwetterperioden sehr gut befahren. Eine Besichtigung des am Weg liegenden Wäscherschlosses ist empfehlenswert.



Aufgrund der landschaftlich sehr schönen Streckenführung und der gleichmäßigen Steigungen ist die alte Bahntrasse sehr beliebt unter Radfahrern, Wanderern und Inline-Skatern. Sie ist an den Wochenenden stark befahren.



Wissenswertes



Josefle - die Hohenstaufenbahn

Die Königlich Württembergischen Staats-Eisenbahnen führten den vom Berg Hohenstaufen abgeleiteten Namen für die Bahnverbindung zwischen Schwäbisch Gmünd und Göppingen amtlich ein.



Eine frühere nichtamtliche Bezeichnung war Panoramabahn. In den letzten Jahrzehnten waren die volkstümlichen Benennungen „Klepperle“ in der Gmünder Gegend und „Josefle“ in der Göppinger Gegend jeweils weit verbreitete Bezeichnungen. Auf der ehemaligen Trasse der Eisenbahnstrecke zwischen Schwäbisch Gmünd und Göppingen verläuft heute ein schöner Fahrrad- und Wanderweg. Die Eisenbahnstrecke war eine 27,24 km lange normalspurige Nebenbahn. Die Trasse überwandt vom Remstal aus 319 m Höhe einen Anstieg vorbei an den Bergen Rechberg und Hohenstaufen. Sie erreichte bei der Ortschaft Maitis am Fuß des Hohenstaufen mit 445 m ihren höchsten Punkt und fiel dann zum Filstal auf 307 m Höhe ab. Die größten Anstiege betragen in beiden Richtungen jeweils 2,5 % und erstrecken sich von Schwäbisch Gmünd nach Straßdorf beziehungsweise von Birenbach nach Wäschbeuren.

Die Trasse des heutigen Rad- und Wanderwegs beginnt in Schwäbisch Gmünd am Süden der Brücke über die Rems und endet im Göppinger Stadtteil Faurndau kurz vor dem ehemaligen Bahnhof Faurndau Nord. Die Anbindung des Radwegs an das Straßennetz erfolgt in Faurndau über die Lehlestraße.



Stationsgebäude von Birenbach



Rechberhausen alter Bahnhof (Theater)

Änderung der Tour vorbehalten. Aktuelle **GPS-Daten** finden Sie im Internet unter: www.goepingen.de >Tourismus und Veranstaltungen >Freizeit, Radeln, Wandern



i punkt im Rathaus

Hauptstraße 1 · 73033 Göppingen
Tel. 07161 650 292 · Fax 07161 650 299
Mo bis Mi und Fr 9 - 17 Uhr, Do 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr
ipunkt@goepingen.de · www.goepingen.de

Herausgeber: Stadtmarketing und Touristik | V.i.S.d.P. W. Hosch | Stand 2017
Gestaltung und Satz: B-Werbung Süßen | huckele.de



Radtour 5 Der Josefle-Radweg



Radtour 5 - Der Josefle-Radweg

Tourenbeschreibung

Von dem Parkplatz der EWS Arena auf der Nördliche Ringstraße Richtung Hohenstaufen bis zur Tanzschule Schwehr entlang fahren. An der Tanzschule links in die Marstallstraße einbiegen, dann bergauf fahren und nach ca. 100 m rechts in die Öchslinstraße abbiegen. An der Einmündung Erzbergerstraße nach links und diese bergauf bis zum Oberholz (650 m). Dort links haltend am Waldrand zur Bartenhöhe (km 1,1).

Nun rechts am Waldheim vorbei und am TV-Umsetzer (km 1,6) nach rechts in den Hildenbrandweg abbiegen. Diesem Weg folgend (bei km 2,3 rechts haltend) bis zur Einmündung in die Verbindungsstraße Bartenbach / L 1075 und auf dieser 200 m nach links und dann rechts abbiegend nach Lerchenberg (km 4,7). In Lerchenberg in den Sonnenhofweg einbiegen und diesem folgen (nach 600 m Schotterwaldweg). Bei km 6,0 nach links abbiegen an der Weggabelung bei km 6,6 links halten und dem Waldweg bis zum Krettenhof hinab folgen. Beim Krettenhof (km 7,8) auf den Radweg Göppingen - Schwäbisch Gmünd einbiegen und diesem über Wäscherbeuren, Maitis, Lenglingen, Reitprechts, Metlangen, Straßdorf bis Schwäbisch Gmünd folgen. Bei km 25,3 am Ende des Radwegs der Wegweisung Lorch nach links folgen. Bei km 26,2 geradeaus weiter (Wegweisung Hölltal) und bei km 26,6 nach rechts abbiegen (Wegweisung Beutental).

Varianten:
über den Hohenstaufen und über den Herrenbachsee siehe Beschreibung unten.

Bei km 28,4 der Kreisstraße Radelstetten / B 29 100 m nach links folgen und dann beim Wanderparkplatz nach rechts Richtung Beutental abbiegen. Bei km 29,1 Waldweg rechts abwärts folgen und ab km 30,1 (Einmündung Beutentalweg) der Straße bis zum Wäscherhof folgen. Bei km 34,5 nach rechts Richtung Lindenbronn abbiegen und am Ortsanfang Lindenbronn (km 35,4) nach links Richtung Lorch / Oberkirneck fahren. Bei km 36,0 (Feldkreuz) rechts und in der Ortsmitte Oberkirneck (km 36,9) nach links abbiegen. Die B 297 geradeaus (Richtung Waldstetten) überqueren und an Unterkirneck vorbei der K 3273 nach Rattenharz folgen. In Rattenharz (km 40,4) geradeaus weiter in Richtung Breech und beim Vereinsheim des TSV Rattenharz (km 40,7) nach links in den 2. Feldweg (Wolfsklingenweg) abbiegen. Nun auf dem Schotterweg stets abwärts Richtung Zell und in Zell (km 44,7) links durch den verkehrsberuhigten Bereich.

Bei km 45,1 links in den Radweg abbiegen und bei km 45,3 in den Radweg entlang der B 297 einbiegen. Bei km 47,0 Querung der B 297 kurz vor Rechberghausen (Querungshilfe). Nun auf dem Radweg Göppingen - Schwäbisch Gmünd bis nach Faurndau und am Ende des Radwegs bei km 50,2 nach rechts und der Wegweisung „Göppingen - Stadtmitte“ folgen. Auf der Stuttgarter Straße entlang fahren und an der Sternkreuzung links auf die Lorcher Straße abbiegen, am ersten Kreisverkehr die dritte Ausfahrt nehmen, nach 300 Meter folgt der zweite Kreisverkehr. Hier die erste Ausfahrt nehmen um zum Parkplatz EWS zurück zu gelangen.

Varianten:

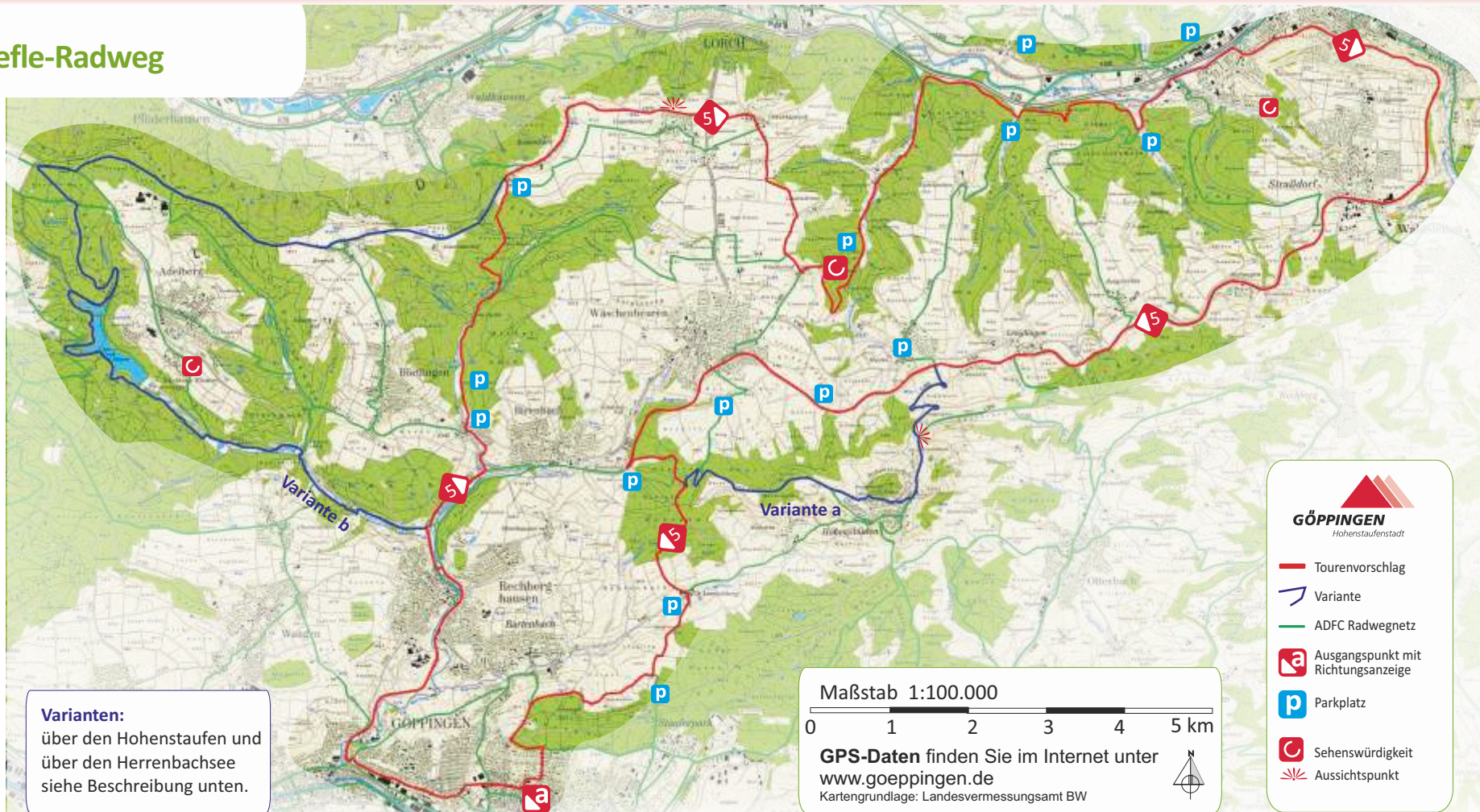
a) Über den Hohenstaufen:

Bei km 6,6 rechts und weiter wie bei **Tour 9** auf den Hohenstaufen - von dort über den Aasrücken und die

K 1450 nach Maitis und weiter wie oben.

b) Über den Herrenbachstausee:

Bei km 40,7 geradeaus weiter nach Breech und am Ortseingang rechtshaltend in das „Kaiserstraße“ einbiegen (km 43,2). Bei km 47,1 trifft man auf die Verbindungsstraße Adelberg / Schorndorf und folgt dieser ca. 500 m nach rechts bis zum Wanderparkplatz. Dort biegt man links ab und folgt dem Schotterweg. Am Wededreieck, bei km 48,2, fährt man geradeaus und biegt bei km 48,3 rechts in die „Einsiedelstraße“ ab. Bei km 50,4 trifft man auf den Seeweg und folgt diesem rechts um den Herrenbachstausee. Ab der Dammkrone des Stausees geht es flott bergab zur Zufahrtsstraße der Herrenmühle. Nun weiter talauswärts über die Mittelmühle und Zachersmühle stets der Radwegweisung „Rechberghausen“ folgen, bis man bei km 58,3 mit der Normalroute zusammentrifft.










Maßstab 1:100.000

0 1 2 3 4 5 km

GPS-Daten finden Sie im Internet unter
www.goepingen.de
Kartgrundlage: Landesvermessungsamt BW



GÖPPINGEN
Hohenstaufenstadt

-  Tourenvorschlag
-  Variante
-  ADFC Radwegnetz
-  Ausgangspunkt mit Richtungsanzeige
-  Parkplatz
-  Sehenswürdigkeit
-  Aussichtspunkt